

2 ANGABEN ZUR HOCHSCHULZUGANGSBERECHTIGUNG (Hochschulreife)

a Hochschulzugangsberechtigung – HZB

Art der HZB Datum des Erwerbs Ort des Erwerbs
 (siehe Rückseite) Tag Monat Jahr Inland = I Kfz-Kennzeichen des Ortes
 Ausland = A bei Ausland: Kfz-Kennzeichen
 des Staates

b Berufspraktische Tätigkeit vor dem Studium (nur nach Erwerb der HZB)

Bitte jeweils mit J = Ja oder N = Nein antworten!

Berufsabschluss Praktikum Sonstige Tätigkeit
 Gesamtdauer der berufspraktischen Tätigkeit Dauer der Praktika
 Monate Monate

3 ANGABEN ZUM STUDIUM

a Art der Semester

Bisherige Hochschulsemester in Deutschland: davon Urlaubssemester:

b Studium im Ausland

1. Land: _____ Monate: _____
 2. Land: _____ Monate: _____

c Angaben zu abgelegten Abschlussprüfungen

Hochschule: _____

Studiengang/Abschluss: _____

Fachsemester: _____ Datum der letzten Abschlussprüfung: _____ Note: _____

Hochschule: _____

Studiengang/Abschluss: _____

Fachsemester: _____ Datum der letzten Abschlussprüfung: _____ Note: _____

4 ENGLISCHE SPRACHKENNTNISSE

Ausreichende Englischkenntnisse, um wissenschaftliche Lektüre in englischer Sprache zu verstehen, müssen durch einen oder mehrere der folgenden Nachweise erbracht werden:

- Nachweis der Stufe B 2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER) **ODER**
- Studien-, Forschungs- oder Arbeitsaufenthalt im englischsprachigen Ausland von insgesamt mindestens 12 Wochen Dauer **ODER**
- Schulbildung in Englisch von mindestens 4 Jahren Dauer **ODER**
- gleichwertige Nachweise, nämlich _____

Zutreffende Art der Nachweise bitte ankreuzen!

5 ANLAGEN

Für alle Bewerber:

- tabellarischer Lebenslauf
- eine amtlich beglaubigte Kopie des Hochschulabschlusses (bei mehreren Abschlüssen bitte amtlich beglaubigte Kopien aller Hochschulabschlüsse einreichen)
- Nachweise englischer Sprachkenntnisse (siehe auch Punkt 4)
- ein- bzw. zweiseitiges Motivationsschreiben
- ggf. eigene Darstellung berufs-/organisationspraktischer Erfahrung
- ggf. Arbeitszeugnisse
- ggf. Referenzschreiben zu berufs-/organisationspraktischer Erfahrung (maximal 2)
- für Bewerber unter 30: Eine Krankenversicherungsbescheinigung für die Immatrikulation an einer Universität; eine Mitgliedsbescheinigung ist nicht ausreichend. Privatversicherte benötigen eine Befreiungsbescheinigung einer gesetzlichen Krankenkasse.

Für Bewerber mit bereits (teilweise) vorliegender Mediationsausbildung:

- Nachweis der Mediationsausbildung (Träger und Umfang)
- ggf. Dokumentation praktischer Mediationserfahrung (Art und Umfang)

Interne Bearbeitungsvermerke

<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____

6 nur für Zulassung für die Abschlussvariante LL.M.: juristische Kenntnisse

Meine Kenntnisse im Bereich Normverständnis und -auslegung sowie juristischer Argumentation kann ich folgendermaßen nachweisen (Studium der Rechtswissenschaften und/oder Veröffentlichungen zu Rechtsthemen und/oder belegbare praktische Arbeit mit Normtexten etc.):

_____ Datum

_____ Unterschrift

6 SONSTIGES

Zur Optimierung unserer Öffentlichkeitsarbeit ist es für uns von großer Bedeutung zu wissen, über welche Wege Sie zum Master-Studiengang Mediation gelangt sind. Wir würden uns daher sehr freuen, wenn Sie uns kurz informieren würden, wie Sie von uns erfahren haben. Diese Angabe ist freiwillig: Die Beantwortung bzw. das Auslassen dieser Rubrik hat keinen Einfluss auf die Entscheidung über Ihre Bewerbung.

Schlüsselverzeichnis

1. Art der Hochschulzugangsberechtigung	2. Kfz-Kennzeichen im Land Brandenburg
<u>Allgemeine HZB in Deutschland</u>	BAR Barnim
03 Gymnasium, Oberstufenzentrum <u>ohne</u> berufliche Richtung	LDS Dahme-Spreewald
06 Gesamtschule, einschl. Freie Waldorfschule	EE Elbe-Elster
09 Erweiterte Oberschule Spezialschulen, ABF (nur ehemalige DDR)	HVL Havelland
12 Kollegschule in Nordrhein-Westfalen	MOL Märkisch Oderland
18 Fachgymnasium, Berufsausbildung mit Abitur (ehemalige DDR), Oberstufenzentrum mit beruflicher Richtung	OHV Oberhavel
27 Abendgymnasium, einschl. Volkshochschulen der ehemalige DDR, wenn für die 2. Fremdsprache ein zusätzliches Zertifikat vorgelegt werden kann)	OSL Oberspreewald-Lausitz
29 Kolleg (ehemalige DDR)	LOS Oder-Spree
35 Abschluss an einer Fachhochschule	OPR Ostprignitz-Ruppin
<u>Fachgebundene HZB in Deutschland</u>	PM Potsdam-Mittelmark
43 Fachgymnasium	PR Prignitz
44 Berufsoberschule	SPN Spree-Neiße
45 Fachakademie, einschl. Berufsakademien	TF Teltow-Fläming
46 Abschluss an einer Fachhochschule	UM Uckermark
49 Abschluss einer Ingenieur- oder Fachschule	BRB Brandenburg (Stadt)
53 Fachrichtungsbezogene Eignungsprüfung	CB Cottbus (Stadt)
<u>Erwerb der HZB im Ausland</u>	FF Frankfurt (Oder)
31 Studienkolleg	P Potsdam (Stadt)
39 Allgemeine Hochschulreife	
59 Fachgebundene Hochschulreife	